

Eternal Love

Atemu x Teana ; Yami x Tea

Von TeaGardnerChan

Kapitel 14: Verlorene Erinnerungen

Kapitel 14 kommt ^^

Ich möchte mich bei euch allen für die lieben Kommiss bedanken. Ihr ward ja richtig begeistert, dass freut mich zu sehen ^^

Ich werde mir Mühe geben euren Erwartungen und Wünschen nach zu kommen.

Ob es Tea bald wieder besser gehen wird???

Na das müsst ihr schon lesen *ggg*

@Fine: Keine Sorge es werden noch viele Yami und Tea Stellen kommen ;-)

ggg

@ladykagome: Danke für das Kompliment. Ich weis nur nicht ob ich auch wirklich so perfekt bin ;-)

Genug geschwafelt, ihr voll lesen ^^

Also dann viel Spaß

"..." = jemand spricht

//...// = jemand denkt

.....

Tristan, Duke und Serenity können jetzt nichts weiter tun als abzuwarten. Joey und Tea sind immer noch bewusstlos, während Yami seinen Weg fortgesetzt hat und schließlich wieder oben bei Kaiba ankommt. Nachdem die beiden Kontrahenten ihre Duel Disks aktiviert haben, beginnt das Duell. Da Kaiba glaubt er könne dieses Duell nicht verlieren, verändert er die Umgebung und projiziert ein gewaltiges Kolosseum um den Duell Turm. Yami lässt sich davon nicht aus der Fassung bringen. Zug um Zug stellen die beiden ihre besten Kreaturen auf das Feld und attackieren, kontern und vernichten, was das Zeug hält.

Schließlich befinden sich beide Ägyptischen Götterkarten von Yami und Kaiba auf dem Feld und da Yami vier Karten auf der Hand hält sind die beiden Bestien gleich stark.

Ein gewaltiger Kampf entsteht. Die Attacken der beiden Bestien prallen aufeinander und hüllen den gesamten Duell Turm ein. Mariks Millenniumsstab, sowie auch Teas Millenniumsarmband und Yamis Puzzle reagieren und zusammen mit Kaiba sehen die beiden weitere Bilder aus ihrer Vergangenheit.

"Hey was geht denn hier ab??? Und wo sind wir hier überhaupt??? Wir waren doch mitten in einem Duell.", kam es auch gleich total überrascht von Kaiba.

"Wir sind im alten Ägypten."

"Tea???"

Tea dreht sich zu ihm um und lächelt ihn an.

"Tz... Ja na klar. Veralbern kann ich mich alleine."

"Kaiba sieh dich doch mal um"

"Das ist doch alles nur wieder eines von diesen Ammenmärchen."

"Glaub was du willst Kaiba. Aber ich versichere dir, dass das hier alles der Wahrheit entspricht."

"Hast du eine Ahnung wieso es hier überall so dunkel und finster ist Tea???"

"Ja ich weis es."

Ihr Gesichtsausdruck wirkt mit einem mal sehr traurig. Yami schaut sie nur erstaunt an, denn so wie es aussieht, scheint sich Tea wieder an alles erinnern zu können.

"Wie kommt es, dass du dich an das was früher einmal war, erinnern kannst???"

"Das mag zwar verrückt klingen, aber je länger ich mich hier umschaue, desto mehr kommen mir immer wieder neue Erinnerungen in den Sinn. Sie laufen wie ein zweiter Film vor meinen Augen ab und ich kann sie nicht kontrollieren."

Während er ihr zuhört, legt sich auch in seinem Gesicht ein trauriger Schleier nieder. Zu gerne hätte er ihr das hier alles erspart und wünscht sich, dass er die Zeit einfach zurück drehen könnte um alles ungeschehen zu machen.

"Was hat das alles mit mir zu tun???"

"Hast du es denn immer noch nicht begriffen Kaiba??? Auch du hast eine ägyptische Vergangenheit und hast einst am Hofe des Pharao gelebt und hast ihm treu zur Seite gestanden."

"Ha!!! Das soll doch wohl ein Scherz sein. Wenn man Ishizus Hokuspokus glauben kann, dann wäre Yugi der Pharao. Glaubt ihr im ernst, dass ich ihm jemals "Treu zur Seite" stehen würde. Das könnt ihr voll vergessen. Yugi war nie ein Pharao und er wird es auch nie sein."

"Du hast nur Angst dich deiner Vergangenheit zu stellen Kaiba. Das ist alles. Ich weis, dass ich Recht habe, denn ich sehe was damals alles passiert ist und glaube mir, das sind bestimmt keine sehr schönen Erinnerungen."

"Glaub was du willst, aber hört auf mich mit eurem Gequatsche zu nerven."

"Kaiba das reicht."

"Dann bleibt mir nichts anderes übrig als euch zu zeigen was damals passiert ist."

Tea winkelt ihren rechten Arm vor ihren Körper und sofort erstrahlt das Millenniumsarmband. Das hat zur Folge, dass die düstere und zerstörte Landschaft Ägyptens um sie herum sich mit einem Mal wieder aufbaut und sich die dunklen Wolken verziehen.

Sie sehen wie zwei riesige Monsterarmeen sich gegenüber stehen.

"Sind das etwa Duel Monsters Kreaturen???"

"Ja. Die Kreaturen der Finsternis und die des Lichts standen sich damals in der großen und letzten Schlacht gegenüber."

"Wer waren die Anführer der Armeen???"

"Die Kreaturen des Bösen wurden von einem der Hohepriester angeführt. Akunadin." Sie deutet mit einer Handbewegung auf den gewaltigen Thron der aus der Mitte der einen Monsterarmee hervorragt. Sofort kann man die hinterhältige und fiese Lache von Akunadin in der Luft hallen hören.

Nicht nur Yami und Tea jagt dieses Lachen einen kalten Schauer über den Rücken, auch bei Kaiba macht sich plötzlich die Angst breit.

"Und die Armee des Lichts???"

"Sieh doch selbst."

Tea deutet mit ihrer Hand auf die beiden Personen die direkt hinter der Armee stehen. Yami erkennt sie sofort.

"Aber das... das sind ja..."

"Der Pharao und seine Königin. Unsere Vergangenheit Yami."

Yami schaut nur mit einem etwas verwirrten und leicht geschockten Blick auf die beiden Personen. Denn noch nie ist es ihm gelungen einen richtigen Blick auf sein eigenes uraltes Spiegelbild zu werfen.

"Und wer sind dann bitte die komischen Gestalten da hinter ihnen???"

"Das sind die übrigen fünf Hohepriester des Pharao. Und derjenige, der den Milleniumsstab trägt, das bist du Kaiba. Das ist deine Vergangenheit."

Kaibas Gesichtsausdruck schlägt plötzlich um und er muss seinem eigenen Spiegelbild ins Gesicht schauen.

"Glaubst du jetzt endlich an das was dir gesagt wurde??? Akzeptierst du endlich, dass auch du, Seto Kaiba, eine alte ägyptische Vergangenheit hast???"

Kaiba schweigt, denn noch immer starrt er sein eigenes Spiegelbild an.

//Das kann nicht sein. Das ist völlig unmöglich. Man will mich reinlegen. Das alles ist nicht real.//

"Was passierte weiter???"

"Akunadins Ziel war es, den Thron und die Macht der acht Milleniumsgegenstände an sich zu reißen um dann endlich selber als Pharao über die Welt regieren zu können. Dazu war ihm jedes Mittel recht."

Die beiden Monsterarmeen gehen aufeinander los und der Krieg der damals über alles entschieden hatte, bricht erneut vor den Augen von Yami, Tea und Kaiba aus.

"Das ist grausam. Alles um sie herum wird zerstört und keiner der beiden Seiten scheint als klarer Sieger hervor zu gehen."

"Doch leider..."

"He???"

"Leider, war das noch nicht das Ende der Schlacht. Es sollte noch viel schlimmer kommen."

"Was meinst du???"

"Akunadin nutzte die Macht die er sich angeeignet hatte und rief... die drei großen Götter Ägyptens."

Tea schließt ihre Augen um die Bilder die sich als nächstes vor ihren Augen abspielen werden zu verdrängen und um diese nicht noch einmal miterleben zu müssen.

Genau in diesem Moment verdunkeln sich die Wolken und aus ihnen erscheinen dann plötzlich die drei Ägyptischen Göttermonster.

"Oh mein Gott."

"Das sind Obelisk, Slifer und Ra."

Die Göttermonster absorbieren die Kräfte der anderen Kreaturen um ihre eigene Macht zu stärken. Wieder ertönt das fiese Lachen von Akunadin und sofort gibt er den

Befehl zum Angriff. Die Attacken schließen sich zusammen und prallen auf die Erde wodurch eine gewaltige Explosion entsteht, die alles Leben vernichtet und alles im Umkreis von mehreren Kilometern zerstört. Das helle Licht, welches von der Explosion ausgeht umschließt Kaiba, Yami und Tea und beendet ihre Reise in die Vergangenheit. Kaiba und Yami sind wieder auf dem Duellfeld und Tea ist wieder bei ihren Freunden. Kurze Zeit später erwacht sie wieder aus ihrer Bewusstlosigkeit und richtet sich erstmal im Bett auf.

"Tea..."

"Sie ist wieder zu sich gekommen."

"Was war denn eigentlich...???"

Nachdem sie sich im Krankenzimmer umgeschaut hat, fällt ihr Blick auf Joey und sofort fällt ihr wieder ein, was passiert ist.

"Es tut mir leid Serenity, dass ich es nicht geschafft habe ihn zurück zu holen."

"Mach dir keine Vorwürfe Tea. Du hast es versucht und allein dafür bin ich dir sehr dankbar."

Serenitys Freude ist groß und sie fällt Tea regelrecht um den Hals.

"Trotzdem hätte ich mir gewünscht, dass es funktioniert hätte. Dann würde es ihm jetzt auch nicht so schlecht gehen."

Serenity löst ihre Umarmung und schaut ihr mit einem sehr vertrauten und hoffnungsvollen Blick in die Augen.

"Er wird das schaffen. Joey ist stark genug um mit den Schatten fertig zu werden. Und er wird bald wieder aufwachen."

"Danke Serenity."

"Man du hast uns ein ganz schönen Schrecken eingejagt. Was ist da oben eigentlich genau passiert???"

"Wenn ihr nichts dagegen habt, dann würde ich euch das gerne erklären, wenn Joey wieder aufgewacht ist. Das ganze ist einfach viel zu kompliziert und zu grausam um es zweimal zu erzählen."

"Das kann ich verstehen."

Tea steht auf und schaut aus dem kleinen Fenster.

"Yugi duelliert sich bereits mit Kaiba."

"Ich weis."

"Und woher???"

"Er wäre sonst hier wenn es nicht so wäre."

"Das ist wahr."

//Ich wünsche euch beiden viel Glück. Yugi. Yami.//

Yami und Kaiba sind inzwischen wieder zu sich gekommen.

"Kaiba alles in Ordnung bei dir???"

"Ging mir nie besser."

Nach kurzer Zeit stehen sich die beiden wieder gegenüber.

"Das war ja sehr amüsan. Aber ich glaube immer noch nicht an dieses Ammenmärchen."

"Kaiba wie kannst du nur leugnen was wir beide gesehen haben???"

"Reg dich ab Yugi und sieh es endlich ein. Du bist kein Pharao und deine kleine Freundin ist auch nicht die, für die sie sich hält. Irgendjemand muss ihr dabei geholfen haben, damit wir all diese ganzen Bilder sehen konnten."

"Jetzt reicht es aber Kaiba. Was Tea uns gezeigt hat, war die reine Wahrheit und es war für sie nicht gerade einfach, dass alles noch mal zu erleben. Also hör auf zu

behaupten sie hätte dir was vorgemacht."

"Bla bla. Mir kommen gleich die Tränen. Wir sind hier um uns zu duellieren und nicht um zu quatschen. Also lass uns weiter mit dem Duell machen."

"Wie du willst, aber irgendwann wirst du schon einsehen, dass du auch ein Teil des alten Ägyptens bist."

Die beiden nehmen ihr Duell wieder auf und für Yami scheint es nicht gerade sehr gut zu verlaufen. Als würden die anderen spüren wie es auf dem Duellfeld zu geht sprechen sie ihrem Freund immer wieder gut zu. Die gefährliche Atmosphäre macht sich auch im Krankenzimmer breit und schließlich kommt es sogar so weit, dass Tristan den bewusstlosen Joey aus dem Bett zieht und sich mit ihm zum Fenster schleppt.

"Na komm schon Joey. Yugi braucht dich jetzt. Du musst endlich wieder zu dir kommen mein Freund."

Joey schaut nur mit leeren Augen aus dem Fenster. In seinem Inneren duelliert er sich noch immer.

//Oh ja. Joey Wheeler gibt nie auf.//

Doch plötzlich tauchen um ihn herum komische Gestalten auf und Joey bemerkt, dass das alles nur ein Traum war. Langsam scheint sich in seinen Augen wieder Leben breit zu machen und schließlich kommt er wieder ganz zu sich.

"Hey Leute. Ich glaube er kommt wieder zu sich."

"Joey. Bitte wach wieder auf. Hörst du mich. Ich bin es. Deine kleine Schwester Serenity."

"Na komm schon."

Joey ist wieder ganz bei Bewusstsein.

"Hey...was ist denn passiert??? Wo bin ich überhaupt, hier riechst ja wie im Krankenhaus."

"Na ja, da ist jemand aus den Latschen gekippt."

Joey begreift was geschehen ist. Serenity ist heilfroh, dass ihr Bruder wieder da ist und umarmt ihn. Doch zu seinem Entsetzen muss Joey feststellen, dass er es nicht geschafft hat, Mai aus dem Reich der Schatten zu holen. Serenity erklärt ihm was passiert ist und nur mit schwerem Herzen muss er seine Niederlage akzeptieren.

"Augenblick mal, wo ist denn Yugi abgeblieben???"

"Er duelliert sich bereits mit Kaiba."

"WAS????!!! Na dann muss ich da hoch und im ihm beistehen."

"WAS????!!! Aber das geht nicht Joey!!!"

"Versuch bloß nicht mich auf zu halten Tea. Er braucht mich."

Joey sprintet nach draußen auf den Flur.

"Du bleibst jetzt sofort stehen Joey."

Gerade noch so, hat sie es geschafft sich ihm in den Weg zu stellen.

"Geh zur Seite Tea."

"Du solltest dich lieber wieder hinlegen Joey. Dir ging es bis vor ein paar Minuten noch richtig schlecht."

"Kapier es doch endlich, Yugi braucht meine Hilfe."

"Ja aber Joey."

"Kein aber Tea. Es geht hier viel mehr als nur um meinen Stolz. Ich habe ihm ein Versprechen gegeben, als die ganze Sache hier anfing. Und ich werde dieses Versprechen auch halten."

Tea muss einsehen, dass es keinen Zweck hat sich noch weiter gegen ihn zu wehren. Sie tritt einige Schritte zur Seite.

"Dann geh bevor ich es mir noch mal anders überlege."

"Danke dir kleines."

Er setzt seinen Weg fort.

//Die beiden brauchen einander. Sie haben sich bisher immer geholfen und so wird es auch dieses mal wieder sein.//

"War das richtig ihn gehen zu lassen???"

"Es wäre falsch gewesen ihn auf zuhalten. Los kommt. Yugi braucht bestimmt unsere Hilfe."

"Einverstanden."

Duke: Dann mal los.

Die drei machen sich auch auf den Weg zum Duell Turm während Serenity bei Mai bleibt. Kaiba hat mittlerweile zwei seiner drei weißen Drachen mit eiskaltem Blick auf dem Feld, während Yami sich mit seinem schwarzen Magier und dem schwarzen Rotaugendrachen dagegen stellt. Kaiba drängt ihn immer weiter in die Enge und zunächst scheint es so auszusehen als würde Yami das Duell verlieren. Doch plötzlich tauchen Joey, Tristan, Duke und Tea am Spielfeldrand auf. Yami dreht sich, zwar erstaunt aber glücklich zu ihnen um.

//Sieh dir das an. Die beiden sind wieder wach.//

//Ja Yugi. Und sie sind alle gekommen um uns bei zu stehen.//

//Dann sollten wir sie nicht enttäuschen.//

//Ganz bestimmt nicht.//

"Na los alter, verpass Kaiba nen heftigen Tritt in den Hintern!!!"

"Aber gerne doch."

Yami eröffnet seinen Zug und ruft schließlich seinen schwarzen Paladin aufs Feld, in dem er seinen schwarzen Magier mit seinem Buster Blader fusioniert. Mit Hilfe seiner Zauberkarte "Welle der Verwirrung" ist er in der Lage, jedes Monster von Kaiba zu attackieren und gewinnt so mit das Duell.

//Das kann gar nicht sein. Wie konnte ich das Duell nur verlieren??? Ich hatte doch alles genau geplant.//

Die Hologramme sowie auch das Kolosseum verschwinden. Joey und die anderen rennen sofort zu Yami und freuen sich mit ihm, dass er Kaiba besiegt hat und Yami, sowie auch Yugi, ist überglücklich das Joey und Tea wieder auf den Beinen sind.

.....

ENDE

Jedenfalls dieses Kapitel ^^

Und wie hat es euch gefallen???

War das nach euren Ansprüchen???

Hoffe auf viele Kommis.

HEAGDL!!!

Bis denne ^^

Eure Tea-chan